

## Naturwissenschaftliche Nachrichten aus Unterfranken für das Berichtsjahr 1967

In der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Würzburg wurde Professor DR. H. STEINWEDEL, o. Professor der theoretischen Physik, zum Dekan für das Akademische Jahr 1966/67 gewählt.

Prof. DR. Ing. H. DIERGARTEN, Honorarprofessor der Metallkunde, wurde zum Kurator der Bundesanstalt für Materialprüfung Berlin, ernannt.

Prof. DR. K. GÖSSWALD, Vorstand des Instituts für Angewandte Zoologie, wurde zum Ehrenpräsidenten der Deutschsprachigen Sektion der Internationalen Union zum Studium der Sozialen Insekten (U. I. E. I. S.) ernannt.

Prof. DR. S. HÜNIG, Vorstand des Instituts für Organische Chemie, wurde die *Adolf von Baeyer*-Gedenkmünze von der Gesellschaft Deutscher Chemiker verliehen.

Prof. DR. G. KNETSCH, Vorstand des Geologischen Instituts, wurde die *Stille*-Medaille der Deutschen Geologischen Gesellschaft verliehen.

Privatdozent DR. G. MÄRKL, Institut für Organische Chemie, erhielt ein Dozentenstipendium der Chemischen Industrie.

Prof. DR. K. SDZUY, Vorstand des Paläontologischen Instituts, wurde die Eiserne Senckenberg-Medaille der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft Frankfurt am Main, verliehen.

### Astronomisches Institut

Prof. DR. H. HAFFNER wurde aus Hamburg auf den neuen Lehrstuhl für Astronomie der Universität Würzburg berufen.

Prof. DR. H. HAFFNER am Observatorium Bloemfontein in Südafrika, zu ergänzenden Arbeiten an einem Atlas der südlichen Milchstraße, der auf 158 Blättern den Gürtel der Milchstraße in einer Breite von  $20^\circ$  mit den Sternen bis zur 16. Größe wiedergibt und bis 1970 erscheint.

### Botanische Anstalten

Prof. DR. O. LANGE wurde aus Hannoversch-Münden auf den neuen Lehrstuhl Botanik II der Universität Würzburg berufen.

Prof. DR. O. H. VOLK, Vorstand des Instituts für Pharmakognosie, wurde zum o. Professor ernannt.

DR. G. SCHÖNIGER, Priv.-Dozentin, Pasto (Kolumbien), beurlaubt.

Der Ausbau des Botanischen Gartens schreitet voran.

Prof. LANGE und Mitarbeiter führten in der Negev-Wüste (Avdat) im August und September Untersuchungen über das Verhalten und die Reaktionen der Pflanzen arider Gebiete bei größtem Wassermangel am Ende der Trockenperiode durch. Verglichen wurden besonders Photosynthesevorgänge und der Wasserhaushalt bei Wildpflanzen und Kulturpflanzen auf Sturzwasserfarmen.

DR. W. ULLRICH, Forschungsaufenthalt East Lansing, Michigan - State University

### Chemische Institute

Der Aufbau der Chemischen Institute bei Gerbrunn macht weiter Fortschritte.

Wiss. Rat DR. H. SCHMIDBAUR zum a. o. Prof. der anorg. Chemie ernannt.

Univ.-Dozent DR. M. WIEBER wissenschaftlicher Rat.

DR. O. SCHERER Ober-Assistent und Erteilung der Lehrbefugnis Chemie

DR. H. SCHUMANN Erteilung der Lehrbefugnis Chemie

DR. T. EICHER zum Privatdozenten für Organische Chemie ernannt.

DR. D. SCHEUTZOW Konservator.

Univ.-Dozent DR. W. LIPTAY als ao. Professor an die Universität Mainz berufen.

Apl. Prof. DR. Ing. C. SEELKOPF zum Wissenschaftl. Rat und Professor ernannt.

Beurlaubt für Tätigkeit an der Anden Universität Merida (Venezuela).

### Geographisches Institut

Univ.-Dozent DR. A. HEROLD umhabilitiert an die Universität Mainz.

DR. U. GLASER Konservator.

Stauferland-Expedition unter Leitung von Prof. DR. BÜDEL nach Spitzbergen.

### Mathematisches Institut

Univ.-Dozent DR. N. KUHLMANN Wiss. Rat und Prof. an der Universität Bochum.

DR. P. RUNCK Oberkonservator.

DR. L. NECKERMANN Konservator.

### Mineralogisches Institut

Exkursion Tschechoslowakei in das Kristallin und die Vulkangebiete des Böhmi-schen Mittelgebirges.

## Geologisch-Paläontologisches Institut

Privat-Dozent DR. W. SANNEMANN zum apl. Professor der Geologie und Paläontologie ernannt.

Privatdozent DR. D. WELTE zur Forschungstätigkeit bei der Chevron Research-Company, La Habra, Kalifornien (USA) beurlaubt.

Exkursion: Regionale Geologie Schleswig-Holstein.

## Physikalisches Institut

Prof. DR. R. EBERT, Privatdozent an der Universität Frankfurt, wurde zum o. Professor der theoretischen Physik auf einen neuen Lehrstuhl der Universität Würzburg berufen.

DR. G. KLASMEIER Oberkonservator.

DR. E. ZEITLER Lehrbefugnis für experimentelle Physik erteilt.

## Zoologisches Institut

Privatdozent DR. J. JACOBS, als o. Professor auf den Zoologischen Lehrstuhl nach München berufen.

Privatdozent DR. D. NEUMANN, als o. Professor auf den Lehrstuhl für Physiologische Ökologie an die Universität Köln berufen.

DR. O. SIEBECK Oberassistent.

DR. D. FULDNER Lehrbefugnis für Zoologie erteilt.

Zoologische Exkursion Rovinj (Jugoslavien).

DR. E. DÖNGES, Umhabilitation Tübingen.

## Institut für Angewandte Zoologie

Exkursion Sabaudia (Italien).

*Promotionen in der Naturwissenschaftlichen Fakultät  
im Sommersemester 1967*

Name	geb.	Fach	Thema
Hammer Hans Eberhard	1935	Leb. Chem.	Konstitution des Procumbids und ein Beitrag zur Kenntnis weiterer Inhaltsstoffe aus der Wurzel von <i>Harpagophytum procumbens</i> DC
Hansen Hanspeter	1939	Chem.	Über 1-Aryl-1-alkyl-2-alkoxy-diazeniumsalze
Wilczewski H. Norbert	1938	Geol.	Mikropaläontologische Untersuchungen im Muschelkalk Unterfrankens
Wolff Erich	1937	Chem.	Zur Chemie substituierter Phenaleniumionen
Reinartz Heinrich	1938	Pharm.	Zur Zusammensetzung der Tomatenschale
Bronsart v. Schellendorff Gunter	1935	Geol.	Vergleich der Kaolin-Kohlentonstein-Entwicklungen verschiedener jungpaläozoischer Kohlenbecken Europas und Untersuchungen über die Ursachen ihrer Abweichungen. Ein Vergleich jüngerer und älterer vulkanischer Lockerprodukte.
Flemming Peter	1939	Chem.	Versuche zur Darstellung von $\alpha, \alpha'$ -Disulfonylazo-Verbindungen und zur Umsetzung von cyclischen Carbonylazo-Verbindungen mit Diazoverbindungen und Iden
Göb Richard	1938	PhChem.	Experimentelle und theoretische Untersuchungen über das innere Feld zur Bestimmung der molaren Kerrkonstanten polarer und unpolarer Verbindungen.
Popp Gerhard	1940	PhChem.	Über die elektrolytische Abscheidung von Beryllium aus geschmolzenen berylliumorganischen Komplexsalzen.
Trott Elmar	1933	Physik	Winkelabhängigkeit des Polarisationsgrades im Spektrum der Röntgenbremsstrahlung — Messungen an Kohlenstoff bei einer Elektronenenergie von 35 keV.
Weidenberg Herbert	1935	PhChem.	Elektrooptische Bestimmung der Dipolmomente im Grund- und in einigen Anregungszuständen und der Übergangsmomentrichtungen von Aminonitrobenzolderivaten.

Name	geb.	Fach	Thema
Weise Otfried	1943	Geogr.	Reliefgenerationen am Ostrand des Schwarzwaldes
Behr Wilhelm	1938	BChem.	Über die Wechselwirkungen zwischen Antibiotica und Nucleinsäuren. Das Assoziat aus Chromomycin A <sub>3</sub> und DNA.
Blumenthal Heinz	1923	PhChem.	Zur Kinetik des CO-Austausches in Metall — carbonylen
Brunner Heinrich	1937	Pharm.	Unterschiede im Terpenoidgehalt verschiedener Origanumöle.
Bußmann Heinrich	1939	Physik	Zur Elektronenerzeugung bei Stößen zwischen ungeladenen Teilchen im Bereich niedriger Energie.
Danziger Klaus	1928	Leb. Chem.	Beitrag zur Tryptophanbestimmung in Peptiden und Proteinen.
Keup Gisela	1938	Botanik	Die Ascosporenbildung von <i>Saccharomyces cerevisiae</i> in Abhängigkeit von der Vorkultur und unter dem Einfluß sichtbaren Lichtes.
Herold Horst	1938	Math.	Randwertprobleme bei Differentialgleichungen 2. Ordnung im Komplexen.
Kreutzer Peter	1937	Pharm.	Reaktionsbedingungen und Wirksamkeit eines „Universalantidots“ und seiner Komponenten Aktivkohle, Tannin und Magnesia usta.
Reinig Hans-Joachim	1934	Zool.	Quantitative Ermittlungen am lebenden Ei zur Raum-Zeit-Ordnung des Gestaltwandels von <i>Nematus ribesii</i> (SCOP.) ( <i>Hymenoptera, Tenthredinidae</i> ).
Schramm geb. Berger Sylvia	1940	Geolog.	Klüfte und Horizontalstyloolithen in der Südlichen Frankenalb und ihre Stellung in der jüngeren Tektonik Süddeutschlands.
Wallrauch Siegfried	1939	Leb. Chem.	Orotsäurebestimmung in Lebensmitteln zum Nachweis von Milchezusätzen.
Weisenberger Hans	1935	PhChem.	Elektrooptische Absorptions-Untersuchungen an einigen Farbstoffen und aromatischen Ketonen.